

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Trauer- und Trost-Gedancken, Bey dem Betrübten, doch seligen Absterben Der ... Frauen Annæ Sophiæ Wardenburgs, Des ... Herrn Johannis Wardenburgs, ... Proviant-Commissarii in Dellmenhorst, ...

Wardenburg, Anna Sophia

Oldenburg, 1716

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: GE IX B 320,110

[Trauer- und Trost-Gedancken, Bey dem Betrübten, doch seligen Absterben Der ... Frauen Annæ Sophiæ Wardenburgs, Des ... Herrn Johannis Wardenburgs, ... Proviant-Commissarii in Dellmenhorst, ...

[urn:nbn:de:gbv:45:1-862213](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-862213)



1.



Doll ich dann allbereit die werthe Waase
miffen !

Die uns der harte Tod so unverhofft
entriffen ?

O großer Unglücks Fall! O allzu
harter Schmerz !

Die groffe Traurigkeit zerbricht mir
fast das Herz.

2.

Die Tugend wuffte Sie vor alles hoch zu fchätzen!
Am besten konte fie mit Beten fich ergehen.

Ob Ihr der Höchfte schon viel Leyden aufferlegt ;
So ward ihr Glaube doch zu keiner Zeit bewegt.

3.

Wenn fie in Anfechtung oft harte mußte kämpfen !
So konte fie die Angst mit Beten balde dämpfen.

Die Kranckheit fette zwar Ihr manchmahl hefftig zu!
Doch fand Sie stets in Gott vergnügte Seelen-Ruh.

4. Der

4.

Der Höchste hatte Sie in seine Huld geschlossen /
Wovon Ihr Leben dann viel Proben hat genossen.
Bey allem Kummer hat er Sie sehr hoch geliebt /
Wovon Ihr schönes End ein herrlich Zeugniß
gibt.

5.

Sie wünschte nur von Gott / daß Sie mit andern
Frommen
Durch einen sanfften Tod zu Jesu möchte kommen /
Drum hat der treue Gott Sie als sein Kind er-
hört /
Und Ihr ein seliges und sanfftes End beschert.

6.

O tugendreiche Frau! die so von uns muß scheiden /
Es macht uns zwar anjehet ein sehr betrübtes Leyden.
Doch aber nur getrost! Es hilft kein Trauren
nicht /
Sie wird nunmehr erfreut vor Gottes Angesicht.

7.

Ihr Sterben schlägt uns zwar recht tieffe Herzens-
Wunden ;
Allein Sie lebt erfreut / und hat vergnügte Stunden.
Es war Ihr diese Welt gewiß ein Jammerthal ;
Nun aber triumphirt Sie in dem Himmels-Saal.

8.

Durch Kämpfen hat sie nun die Lebens-Kron erlanget /
Womit sie Freuden voll im Chor der Engel pranget.
Kommt / Ihr betrübten ! kommt / und sprecht
das Urtheil frey /
Ob die Erblässete nicht jetzt recht selig sey ?

9. Co

9.

So hört doch endlich auff Ihr Ende zu beklagen /
Die theure Seele wird in Abrams Schooß getragen.
Sie hat den Himmels-Port im Glauben wol er-
reicht /
Woselbst Sie immerdar den reinen Geistern
gleichet.

10.

Zu Frieden gebt Euch dann / die Ihr Euch noch betrü-
bet /
Es hat der grosse Gott Sie mehr als wir geliebet.
Was hilft es / daß Euch noch Ihr gutes Ende quält /
Da Sie den Seligen von Gott ist zugezehlt.



91.
Traur = ODE

Welche

Hey Hoch = ansehnlicher Beerdigung

Des Weyland

Hoch = Edel = gebohrnen Herrn Kammer =

Raths und Krieges =

Commiffarii

BERNHARDI

Vetersen /

Abgesungen wurde

Von

L. A. Ehrenhausen /

Cantore hieselbst.



OLDENBURG /

Gedruckt bey Jacob Nicol. Adler / Königl. Dännemärc. privil.
Buchdr. 1710.